


Die Märchen des Mainzer Arab-Nil-Rhein-Vereins



 Vor wenigen Monaten ist der salafistische Hassprediger Al-Arifi, der in der Schweiz Einreiseverbot hat, in der Al Nur-Moschee des Mainzer „Arab-Nil-Rhein-Vereins“ aufgetreten (PI berichtete). Hinweise auf radikal-islamische Tendenzen dieses Vereins gab es schon vor Jahren. Jetzt behauptet Samy El Hagrasy (Foto), Vorstandsmitglied des Vereins, in einem Interview, Al-Arifi sei nur für „eine Stunde vorbeigekommen“, weil er gerade „im Lande war“. Und in dieser kurzen Zeit habe er die Muslime „zu einem positiven Verhalten in der Gesellschaft“ aufgerufen. Hier die ganze Märchenstunde aus 1001 Nacht. (ph)